

DU musst wissen,
was Du wählst.

Um Dich für eine Partei entscheiden zu können,
brauchst Du natürlich Informationen!

Du kannst dafür ab Mai 2024 den „Wahl-O-Mat“^{***} nutzen,
um Dich mit den Wahlaussagen der Parteien zu beschäftigen
und Deine Wahlentscheidung zu überprüfen.

**Hier geht's zum Wahl-O-Mat:

www.bpb.de/themen/wahl-o-mat



Kommt zur Demonstration
am **1. Juni 2024** um 12:00 Uhr
am Hauptbahnhof Bochum

**GEMEINSAM
GEGEN RECHTS.**



**FÜR EIN
SOLIDARISCHES
EUROPA.**

Zur Demo rufen der Kinder- und Jugendring, das Bochumer Bündnis gegen Rechts,
die Gewerkschaften, die Omas gegen Rechts und viele andere Gruppen und Organisationen auf.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Kinder- und Jugendring
Bochum e.V.

Kinder- und Jugendring Bochum // Engelsburger Str. 168 // 44793 Bochum // www.jugendring-bochum.de

9. Juni 2024
Wahlen zum Europäischen Parlament
DU hast die Wahl!*



* Geh wählen
und bestimme über
DEINE Zukunft,
bevor es andere tun!

Jetzt bist DU dran – und zwar ab 16!

Bei der diesjährigen Europawahl ist in Deutschland erstmals das Wahlalter auf 16 Jahre gesenkt worden. Hiermit wurde eine wichtige jugendpolitische Forderung auf europäischer Ebene umgesetzt.

Das heißt, dass alle Jugendlichen, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind, ihre Stimme abgeben können. Dies ist am **9. Juni 2024 von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Wahllokal** möglich. Dein Wahllokal findest du in der Wahlbenachrichtigung. Hier findest du auch alle wichtigen Informationen zur Briefwahl.



Gehe unbedingt wählen, denn häufig sind es nur wenige Prozentpunkte, die darüber entscheiden, wer eine Mehrheit im Parlament bekommt und wer damit für die nächsten 5 Jahre die Entscheidungen in der Europäischen Union maßgeblich prägt.

DEINE Stimme zählt!



Die gewählten Abgeordneten entscheiden über

- die EU-Jugendstrategie zur Förderung der Jugendpolitik in der EU
- das Erasmus+ Programm für Bildungs- und Jugendaustauschprojekte
- EU-Förderprogramme für Jugendprojekte, Jugendorganisationen und Jugendinitiativen
- die EU-weite Bildungspolitik
- eine zukunftsfähige Umweltpolitik
- Jugendbeteiligung in Politik und Gesellschaft auf nationaler und EU-weiter Ebene
- Abrüstung und Friedenspolitik

Keine Rechtsextremen ins EU-Parlament!

Abgeordnete, die gegen Migranten, Homosexuelle, Behinderte, Juden, Muslime und andere Minderheiten hetzen und zum Sturz der Demokratie aufrufen, dürfen im europäischen Parlament keinen Platz und keine Stimme bekommen. Wir wollen ein demokratisches, friedliches, buntes und tolerantes Europa!

Die Null muss stehen – Keine Stimme für rechtsextreme Parteien!

Für das Europaparlament werden auch in Deutschland mehrere rechtsextreme Parteien antreten. Gebt ihnen keine Stimme und sorgt mit einer demokratischen Wahl dafür, die Stimmanteile der Rechtsextremen möglichst gering zu halten, denn je mehr Zuspruch die demokratischen Parteien haben, umso besser für uns und für Europa.

